



IM STADION

Die Form eines Stadions (in der Antike die Bezeichnung für einen Wettlauf über 192 km, heute für die gesamte Anlage) wird bestimmt durch seinen konkreten Zweck, meist eine bestimmte Sportart. Entsprechend ist die Bauweise und Struktur gewählt. Ein Stadion ist viel mehr als der Ort, an dem ein Wettkampf stattfindet. Es ist Identifikationsobjekt, Touristenattraktion und Treffpunkt Gleichgesinnter u. a. m.

Technisch-formale Analyse:

- Welche **Bereiche** sind klar zu unterscheiden?
- Wer hält sich in welchem Bereich auf? Welche Handlungen oder Aktionen finden statt?
- Welche Wege werden innerhalb der verschiedenen Bereiche zurückgelegt (Dauer, Anzahl von Menschen, Dichte)?
- Welche **Formen** sind in diesem Bau auffällig/hervorstechend?
- Sind es geometrische oder organische, kantige und ebenflächige oder gerundete Formen? Welcher Zusammenhang besteht zwischen der Form und der Funktion?
- Welche **Farben bzw. Farbtöne** fallen auf? Haben die Farben eine bestimmte Funktion (z. B. klären, warnen, dekorieren)?
- Beobachte die **Lichtverhältnisse** im Inneren des Bauwerks: Von welchen Seiten fällt Licht ein? Gibt es natürliches und/oder künstliches Licht? Gibt es besonders ausgeleuchtete bzw. abgedunkelte Stellen und warum? Beschreibe die äußere Erscheinung im Einfluss von natürlichem bzw. künstlichem Licht.
- Welche **Materialien** sind in diesem Raum verbaut?
- Gibt es eine „**Zweitnutzung**“ für die Anlage bzw. besondere Regeln für den Gebrauch?
- Beschreibe das Stadion in seinem **regionalen Bezug**: Standort, Bauweise (z. B. regionale Materialien und Konstruktionstechnik).

Wirkung und Deutung:

- Welcher Zusammenhang besteht zwischen der Form und der Bedeutung des Bauwerks?
- Welcher zwischen Farben und Funktion?
- Wie soll das Stadion für die Benutzer wirken?

Zusatzaufgaben:

- Wähle zwei weitere Bauwerke mit ähnlicher Aufgabe und vergleiche im Blick auf ausgewählte Kriterien, z. B. die äußere Erscheinung, Farbe, Material, Standort, Wirkung und Bedeutung.
- Entwickle eine eigene Gestaltungsidee.
 Skizziere eine Grundform, beschreibe die beabsichtigte Wirkung und den Zusammenhang von Form und Funktion.
 Gestalte ein Moodboard mit Fotos, Skizzen, Materialproben u. a. m.